

Tödlicher Unfall an der Querungshilfe der L435 bei Rinteln

Senioren-Drama: Pedelec-Fahrer (80) stirbt bei Zusammenstoß - Polizei ermittelt gegen 99 Jahre alten Pkw-Fahrer

Freitag 27. März 2020 - Rinteln (wbn). Ein 80 Jahre alter Pedelec-Fahrer ist bei einem Zusammenstoß mit einem 99-jährigen Pkw-Fahrer aus Schaumburg tödlich verletzt worden.

Der Pedelec-Fahrer hatte die Querungshilfe der Landesstraße 435 an der Einmündung der Straße Am Doktorsee befahren und war mit dem vorfahrtberechtigten Pkw kollidiert. Dazu die Polizei: „Gegen den 99-jährigen Fahrzeugführer wurde von Amts wegen ein Strafverfahren wegen fahrlässiger Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall eingeleitet, die polizeilichen Ermittlungen dauern an.“

Fortsetzung von Seite 1

Nachfolgend der Polizeibericht von heute Mittag aus Rinteln: „Zu einem Verkehrsunfall mit einer tödlich verletzten Person ist es am Donnerstag, 26.03.2020, gegen 17:05 Uhr, in Rinteln auf der L 435 an der Einmündung Straße Am Doktorsee gekommen. Ein 80-jähriger Rintelner fuhr mit seinem Pedelec die L 435 aus Richtung Innenstadt kommend in Richtung der Einmündung zur Straße Am Dokorsee. Unmittelbar vor der Einmündung überquerte er an der dortigen Querungshilfe die L 435. Zeitgleich befuhr ein vorfahrtberechtigter 99-jähriger Schaumburger mit seinem PKW aus Richtung Burgfeldweide in Richtung Innenstadt die L 435 und stieß auf seiner Fahrspur mit dem Pedelec-Fahrer zusammen. Durch den Zusammenstoß beider Fahrzeuge wurde der 80-jährige Mann aus Rinteln verletzt und verstarb an der Unfallstelle. Gegen den 99-jährigen Fahrzeugführer wurde von Amts wegen ein Strafverfahren wegen fahrlässiger Tötung in Verbindung mit einem Verkehrsunfall eingeleitet, die polizeilichen Ermittlungen dauern an. Zeugen, die den Verkehrsunfall beobachtet haben, melden sich bitte beim Polizeikommissariat in Rinteln, Tel. 05751/95450.“